

# W GEMEINDEANZEIGER Weisenbach



Donnerstag, 9. Juli 2015

Nummer 28

Amtliches	Seite 3
Notdienste	Seite 6
Schule	Seite 7
Vereine	Seite 8
Kirchen	Seite 14
Sonstiges	Seite 14

**Impressum:**  
Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach  
Herausgeber:  
Gemeinde Weisenbach  
Hauptstraße 3,  
76599 Weisenbach  
Telefon 07224 9183-0  
Telefax 07224 9183-22  
E-Mail:  
buergemeisteramt@weisenbach.de  
www.weisenbach.de  
Druck und Verlag:  
Nussbaum Medien  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
71263 Weil der Stadt,  
Merklinger Straße 20,  
www.nussbaum-wds.de  
Verantwortlich für den  
amtlichen Teil und alle sonstigen  
Verlautbarungen und Mitteilungen:  
Bürgermeister Toni Huber  
Hauptstraße 3,  
76599 Weisenbach  
Verantwortlich für den  
Anzeigenteil:  
Brigitte Nussbaum,  
Merklinger Straße 20,  
71263 Weil der Stadt  
Einzelversand nur gegen Bezahlung  
der 1/4-jährlich zu entrichtenden  
Abonnementgebühr  
Vertrieb  
(Abonnement und Zustellung):  
WDS Pressevertrieb GmbH,  
Josef-Beyerle-Straße 9a,  
71263 Weil der Stadt,  
Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13  
E-Mail:  
abonnenten@wdspresservertrieb.de  
Internet: www.wdspresservertrieb.de

## Swingin' Akkordeon

Harmonika-Spielring Weisenbach  
&  
Akkordeon-Orchester Gernsbach



12. Juli 2015

Beginn: 18.00 Uhr

Gemeindehaus Weisenbach

40 Jahre Harmonika-Spielring Weisenbach





# Auf einen Blick

## Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag  
und Freitag 8.30 – 12.00 Uhr  
Dienstag 14.00 – 16.30 Uhr  
Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr

**Mittwoch geschlossen**

## Bürgermeistersprechstunden: nach telefonischer Vereinbarung

Bürgermeister Toni Huber  
nach Dienstschluss 07224/67 39 4

Die Durchwahlnummern der  
einzelnen Sachbearbeiter: 07224/ 

**Zentrale:** 91 83 - 0

**Büro des Bürgermeisters:**  
Standesbeamtin/Friedhofsverwaltung  
Frau Frorath 91 83-10

**Hauptamt/Grundbuchamt:**  
Herr Wörner 91 83 - 11

**Rechnungsamt:**  
Herr Krieg 91 83 - 12

**Gemeindekasse:**  
Frau Grimm 91 83 - 13

**Steueramt/Grundbuchamt/Fahrkarten:**  
Frau Falk 91 83 - 14

**Einwohnermeldeamt/Passamt/Sozialamt:**  
Frau Klingele 91 83 - 15

**Haupt-/Gewerbeamt/Gemeindeanzeiger/Touristinfo:**  
Frau Krieg 91 83 - 19

**Bauhof**, In der Schlechttau 10 08  
Wasserversorgung, Wassermeister 0175/8476760  
Störungsstelle Wasserversorgung  
(außerhalb der Öffnungszeiten) 0711 - 289646008

**Förster Dietmar Wetzel** 67 49 5  
Sprechstunde im Rathaus  
donnerstags, 16.30 – 17.30 Uhr 91 83 - 18

**Grünschnittdeponie Wolfsheck**  
Öffnungszeiten: MO - SA 9.00 – 19.30 Uhr

## Strom/Kabelfernsehen:

EnBW/Regionalzentrum 07243/18 0 - 0  
Ettlingen/Servicetelefon 0800/36 29 00 0

Störungsmeldestelle f. Strom 0800/36 29 47 7  
Störungsmeldestelle für  
Kabelfernsehen 01806/8 88 15 0  
Bezirkszentrum Gernsbach 07224/91 62 - 0

**badenova:** kostenlose Servicenr. 0800/ 2 83 84 85  
Bereitschafts-u. Entstörungsdienst 0800/ 27 67 76 7

**Schornstiefeger Braun:** 07442/12 14 97  
**Schornstiefeger Himmel:** 07222/50 64 04

**Notruf - Polizei:** 110  
Polizeiposten Gernsbach 07224/36 63  
**Notruf Feuerwehr:** 112  
Krankenhaus Forbach 07228/91 3 - 0  
Krankenhaus Baden-Baden 07221/91 - 0  
Krankenhaus Rastatt 07222/38 9 - 0

**Katholische Sozialstation:**  
für ambulante Pflegedienste  
Forbach-Weisenbach 07228/96 05 75  
für „Begleitetes Wohnen zu  
Hause“, Frau Hiller 07228/96 05 75

**Ärztl. Bereitschaftsdienst:** 01805/19 29 2 - 109  
Gernsbach-Weisenbach-Loffenau-Forbach

**Ärzte-Praxisgemeinschaft:**  
Dr. Sautter/Schumacher/Gerlach 99 17 - 0

**Zahnarzt:** Dr. Mai 34 49

**Apotheke:** 99 17 8 - 0  
E-Mail-Adresse: [apotheke@wendelinus-apotheke.de](mailto:apotheke@wendelinus-apotheke.de)

**Psychosoziale Beratungs-  
und Behandlungsstelle:**  
Für Alkohol- u. Medikamenten-  
probleme, Gernsbach 07224/18 20

**Ortsgeistliche:**  
Katholisches Pfarramt 33 95  
Evangelisches Pfarramt 07228/23 44

**Kindergarten:**  
St. Christophorus 67 27 7

**Festhalle:** 52 25  
**Johann-Belzer-Schule:** 21 70  
**Latschigbad:** 12 13

# Amtliche Nachrichten

## Sanierung der Jakob-Bleyer-Brücke Weisenbach ist in vollem Gange

An der Jakob-Bleyer-Brücke zeigten sich nach mehr als 50 Jahren deutliche Verschleißerscheinungen. Die rund 85 Meter lange Brücke wies Schäden in der Übergangskonstruktion, im Bereich des Fahrbahnbelages, des Geländers, der Gehwegkappen, der Entwässerung und der Lager auf. Im zu niedrigen Gelände fehlte zudem das Stahlteil. Kombiniert mit dem zu geringen Anschlag der Gehwegkappe, der starken Längsneigung und der hohen Absturzhöhe, war ein gewisses Sicherheitsrisiko gegeben. Da es sich bei der Brücke um einen Bestandteil der Kreisstraße handelt, wurde durch das Straßenbauamt des Landratsamts Rastatt die Sanierung geplant, ausgeschrieben und der Auftrag an die Firma Grötz GmbH & Co. KG aus Gaggenau vergeben. Auf rund 426.000 Euro belief sich die Vergabesumme, hinzu kommen die Planungskosten und die Kosten der örtlichen Bauüberwachung, sodass sich die Gesamtkosten auf rund 460.000 Euro belaufen.

Da auch die Straßenbeleuchtung, welche in das Gelände integriert war in diesem Zusammenhang erneuert werden muss, hat hierfür die Gemeinde Weisenbach den Auftrag zur Erneuerung zu einem Angebotspreis von ca. 13.500 Euro an ein regionales Energieversorgungsunternehmen vergeben. Mit den Arbeiten wurde Anfang Mai begonnen. Mit der Baustelleneinrichtung bestätigte sich, dass die Brücke recht schmal ist und die ursprünglich angedachte Vollsperrung dieser durchaus Sinn gemacht hätte, denn das Arbeiten in der räumlichen Enge bei Offenhaltung einer schmalen Fahrspur erfordert vielfältige Kompromisse. Um jedoch den Ortsteil Au nicht gänzlich über die schmale Erlenstraße und Alte Kreisstraße anbinden zu müssen, wurde ein Verkehrskonzept erarbeitet, welches die Zufahrt in den Ortsteil Au über die Jakob-Bleyer-Brücke und die Abfahrt über die Alte Kreisstraße und Erlenstraße



ermöglicht. Zeitlich befristete Vollsperrungen der Brücke für einzelne Arbeitsschritte werden aber trotzdem notwendig werden.

Nachdem Anfang Mai die Baustelle eingerichtet war, wurde mit den eigentlichen Arbeiten zunächst an der murgaufwärts gelegenen Fahrbahnseite begonnen. Zunächst musste ein Arbeitsgerüst angehängt werden, ehe das Gelände abgebaut und die Kappe abgebrochen werden konnte. Der vorhandene Asphalt wurde abgefräst, die Betonfläche gesäubert und sodann neu beschichtet und abgedichtet. Die Gehwegkappe wurde geschalt; das Eisen wurde armiert und am vergangenen Dienstag die Gehwegkappe betoniert.

Die Übergangskonstruktion zwischen der Brücke und dem Widerlager sorgt nochmals für besondere Herausforderungen, denn hier muss in nicht unerheblichem Umfang in den Bereich der aktuell als Fahrbahn genutzten Fläche eingegriffen werden. Aus diesem Grund werden sich in den nächsten Tagen für Fußgänger und Autofahrer nochmals Veränderungen in der Verkehrsführung ergeben. Unterhalb des Feuerwehrgerätehauses wird für die Fußgänger ein provisorischer Gehweg aus Gerüstelementen angebaut und der Fahrzeugverkehr auf den bisherigen Gehweg verschwenkt, sodass an der Übergangskonstruktion auch überlappend gearbeitet werden kann. Der erste Bauabschnitt soll bis etwa Mitte August fertig gestellt werden. Sodann wird die Baufirma an die murgabwärts gelegene Seite gehen, wo nochmals die gleichen Arbeiten anstehen. Mit der endgültigen Fertigstellung kann, günstige Witterung vorausgesetzt, bis Ende September gerechnet werden.

### **Sprechstunde des Försters entfällt**

An den Donnerstagen, 09.07.2015 und 16.07.2015 fallen die Sprechstunden des Revierleiters Dietmar Wetzels im Rathaus Weisenbach aus.

Wir bitten um Beachtung.

## **„Im Tal der Murg“ legt Gastgeberkatalog neu auf**

Die Ferienregion „Im Tal der Murg“ legt Ende dieses Jahres einen neuen Gastgeberkatalog für die Jahre 2016 und 2017 auf.

Damit bietet sich allen interessierten potentiellen Vermietern die Möglichkeit, das eigene Übernachtungsangebot mit einer Anzeige sowohl im Katalog als auch im Internet unter [www.murgtal.org](http://www.murgtal.org) werbewirksam zu präsentieren. Die Auflage des Gastgeberkatalogs beträgt 20.000 Exemplare. Die Grundpreise für die

Einträge sind gegenüber der letzten Ausgabe stabil geblieben. Interessierte Vermieter werden gebeten, sich bis spätestens **Freitag, 31. Juli 2015** mit der Geschäftsstelle der Ferienregion „Im Tal der Murg“, August-Schneider Str. 20, 76571 Gaggenau, Tel. 07225-982160, [info@murgtal.org](mailto:info@murgtal.org) in Verbindung zu setzen.

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Vermieter, die bereits im Gastgeberkatalog 2014/2015 vertreten waren, automatisch angeschrieben wurden.

### **Sperrmüllbörse**

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

#### **Angebot der Woche**

1. Kleiner Fernseher "SEG premium", 34 cm; Receiver "Grundig"

mit Fernbedienung; Fernsehfuß mit Schublade, schwarz, Telefon 4632

2. Fax-Gerät, funktionsfähig, Telefon 651840

3. Biberschwanzziegeln, Telefon 0172 7540797

4. PC-Flachbild-Monitor, 100 % betriebsbereit; Stereo-CD-Player "Denon", reparaturbedürftig, mit Fernbedienung und Betriebsanleitung, Telefon 2389

5. Vier Reisetaschen, Telefon 40894

### Murgtal Tafel Gaggenau e.V.

#### **Nachfrage für Mobile Tafel?**

Die Verantwortlichen der Gaggenauer Tafel, sind sich bewusst, dass es in der Region, für die die Tafel zuständig ist -von Bischweier bis Forbach und Loffenau - Menschen gibt, die nicht in den Tafelläden nach Gaggenau kommen können. Sie sind nicht beweglich, haben niemanden, den sie mit dem Einkauf beauftragen können und haben auch keinerlei Gelegenheit zur Mitfahrt. Eine mobile Tafel in Form eines Verkaufswagens, der verschiedene Orte anfahren könnte, ist zu teuer und zu personalintensiv. Allerdings sind Ehrenamtliche der Tafel bereit, Ware gemäß einer aufgegebenen Bestellung auszufahren. Freilich muss die Berechtigung zum Einkauf vorliegen. Auch

dies würde mit den Betroffenen von den Tafel-Mitarbeitern geregelt und ein Ausweis erstellt werden. Voraussetzungen für die Berechtigung sind: Ein aktuelle Passbild, einen gültigen Personalausweis oder Reisepass, einen der folgenden amtlichen Bescheide: Wohngeld, Arbeitslosengeld II, Grundsicherung oder Sozialhilfe. Um zu erfahren, ob für diesen Sonderdienst der Gaggenauer Tafel in der Region Bedarf vorhanden ist, bittet die Organisation mit ihr Kontakt aufzunehmen entweder über Email [info@gaggenauer-tafel.com](mailto:info@gaggenauer-tafel.com) oder per Telefon 07225/6396346 (AB) unter deutlicher Angabe des Namens, Vornamens und Adresse und Telefonnummer.

## Tag der offenen Türen bei verschiedenen Einrichtungen der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal e.V.

Seit 50 Jahren vertritt die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal die Interessen von Menschen mit Behinderung aller Altersstufen und setzt sich für deren Wohl und Rechte ein. Eine offene Gesellschaft, die niemanden behindert oder ausgrenzt ist bis heute das Ziel. Denn: Wir sind alle gleich verschieden! Am Sonntag, 19. Juli 2015, veranstaltet die Lebenshilfe einen „Tag der offenen Türen“, um gemeinsam mit der Bevölkerung zu feiern und die Vielfalt der Einrichtungen und Angebote zu präsentieren. Angefangen vom Schulkindergarten in Rastatt, über die dortigen Werkstätten sowie der Wohnstätte Richard-Kunze-Haus in Rastatt-Niederbühl über die Werkstatt in Muggensturm bis zu den Murgtal-Werkstätten und der Wohnstätte Ilse-Gundermann-Haus in Gaggenau-Ottenau, haben Besucher die Möglichkeit, direkt Einblick zu erhalten und sich aus erster Hand zu informieren. Es besteht natürlich auch die Möglichkeit, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Murgtal-

Werkstätten an ihrem Arbeitsplatz zu erleben. Zudem erhalten Besucher Einblicke in den Wohnalltag der Murgtal-Wohngemeinschaften und haben die Gelegenheit, die besondere Atmosphäre im Schulkindergarten zu schnuppern.

Befreundete Vereine sorgen bei den Einrichtungen für die Bewirtung, zudem gibt es ein unterschiedliches Unterhaltungsprogramm. Bei der Werkstatt in Gaggenau-Ottenau werden Weißwürste mit Brezeln von der GroKaGe Gaggenau und dem Gesangverein „Freundschaft Gausbach“ angeboten. Um 13 Uhr wird der Fanfarenzug musikalisch unterhalten und um 14.30 Uhr geben die MWW-Dancers eine Einlage. Kaffee und Kuchen sowie eine Backstation für Kinder von 11 bis 17 Uhr offeriert das Gaggenauer Wohnheim Ilse-Gundermann Haus.

Steaks, Würste vom Schwenkgrill und Pommes haben der Judo-Club Elchesheim-Illingen und der SV Michelbach für die Besucher der Werkstätten in Rastatt im Angebot. Mu-

sikalisch unterhält hier ab 14 Uhr die Band „Café Oriental“. In dem nicht weit davon entfernten Wohnheim Richard-Kunze-Haus in Rastatt-Niederbühl locken die Narrenzunft Knöpfele und der Fotoclub Tele 77 Kuppenheim mit Flammkuchen verschiedener Art sowie einem Kinderprogramm mit der PBN-Partnerschaft Behinderte & Nichtbehinderte Rastatt von 11 bis 17 Uhr.

Die Werkstatt in Muggensturm konnte den Rastatter SC/DJK als helfender Verein gewinnen, der die Besucher mit Spanferkel, Salate und Cocktails verwöhnen wird. Ab 14 Uhr ist eine Guggenmusik-Einlage mit den „Schrägen Elf“ geplant. Der Schulkindergarten in Rastatt hat neben verschiedenen Waffeln, welche die Mitarbeiter der Reha Südwest anbieten, einen eigenen Auftritt eingeplant. Zudem werden „Listige Lieder für lustige Leute“ von Liedermacher Olaf Schechten um 12.30 Uhr und um 15 Uhr präsentiert. Als besondere Überraschung kommt um 13.30 Uhr Claudia Scharer als Clown.

### Klimaschutzkonzept der Gemeinde Weisenbach im Murgtal

#### **Einladung zur Bürgerbeteiligung**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Energiewende ist eine zentrale Herausforderung für unsere Gesellschaft. Dabei geht es nicht nur um Windkraftanlagen auf hoher See oder Stromtrassen aus den Erzeugungszentren an der Küste zu den Verbrauchszentren in Süddeutschland. Vor Ort in Weisenbach sind neben dem Thema Windkraft die Themen Sparen von Wärme, Strom und fossilen Brennstoffen ausschlaggebend. Die Energie- und Kosteneinsparpotenziale in Gebäuden, Betrieben, Haushalten und im Verkehr sind enorm. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Möglichkeiten zur Nutzung von erneuerbaren Energien und der Kraft-Wärme-Kopplung.

Die Gemeinde Weisenbach will ihren Teil zum Klimaschutz und zur Energiewende beitragen. Dafür wurde

die Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA) mit der Erarbeitung eines integrierten Klimaschutzkonzepts beauftragt. In zwei Terminen mit der Verwaltung wurden bereits einige Grundlagen erarbeitet. Doch die Energiewende ist ein gesamtgesellschaftliches Projekt, für das viele Mitdenker und kreative Ideen benötigt werden. Die besten Ideen entstehen im Gespräch, wenn viele Akteure aus der Bürgerschaft ihre Kenntnisse zusammenbringen und gemeinsam die Zukunft ihrer Gemeinde entwerfen. Nur gemeinsam kann die Energiewende gelingen.

**Ich lade Sie deshalb herzlich zur Auftaktveranstaltung „Integriertes Klimaschutzkonzept“ am Donnerstag, 16. Juli 2015 um 18:30 Uhr in das katholische Gemeindehaus ein.**

Zunächst werden wir Sie über die Ist-Situation in Weisenbach informieren, die lokalen Herausforderungen darstellen und Ihre Fragen beantworten.

Dann sind Sie gefragt. In einer Arbeitsrunde werden wir Maßnahmenvorschläge zu verschiedenen Handlungsfeldern diskutieren.

Bringen Sie Ihre eigenen Ideen ein. Zeigen Sie, was Sie bereits in Ihrem Bereich erreicht haben. Stellen Sie Fragen. Wo haben Sie ggf. Informations- und Unterstützungsbedarf? In welchen Bereichen sollte die Gemeinde aktiv werden? Helfen Sie mit, unserer Gemeinde neue Impulse zu geben auf dem Weg zu einer erfolgreichen Energiewende. Ihre Beiträge werden bei der Erstellung des Klimaschutzkonzeptes berücksichtigt.

## Notdienste der Ärzte und Apotheken

### Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer **116117** zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon **116117**

### Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag  
Telefon 01805 19292-122

### Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon 01805 19292-125

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

www.zahn-forum.de  
von 8 bis 8 Uhr  
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)  
**11./12. Juli** - ZA. Matthias Storch,  
M. Feenstra, Hauptstraße 11,  
Gaggenau, Telefon 07225 97460

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr **11./12. Juli** - Praxis Gommel, Am Hainbuchenweg 2, Durmersheim, Telefon 07245 805785

### Apotheken www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 - 8.30 Uhr

**Samstag, 11. Juli**  
Wendelinus-Apotheke,  
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,  
Telefon 07224 991780

**Sonntag, 12. Juli**  
Eberstein-Apotheke,  
Beethovenstraße 30, Ottenau,  
Telefon 07225 70304

Alle Angaben ohne Gewähr!



### Bücherei Weisenbach und Au

# köb III

#### Ausleihzeiten

Mittwoch: 16 bis 19 Uhr und  
Sonntag: 11.15 bis 12.15 Uhr

## Senioren-gemeinschaft / Seniorenrat

### Aufbau des Bürgernetzwerks „Helfende Hände“

Der Wunsch in den eigenen vier Wänden zu verbleiben ist bei den älteren und hochbetagten Mitbürgerinnen und Mitbürgern, auch bei gesundheitlichen Einschränkungen und notwendigen Pflegeleistungen, ungebrochen hoch. Bei der Bürgerbefragung „Älter werden in Weisenbach“ im Frühjahr 2014 wurde dieser Wunsch klar zum Ausdruck gebracht.

Die derzeit bestehenden familiären Unterstützungsstrukturen sichern den Großteil der Hilfen. Die ebenfalls guten Nachbarschaftsverhältnisse in unseren Ortsteilen und Wohnvierteln unterstützen sich hilfreich. Pflegedienstleistungen und hauswirtschaftliche Hilfen sowie stundenweise Betreuungen werden von den Fach-

kräften der Kath. Sozialstation Forbach-Weisenbach geleistet. Die Gemeinde, die Vereine und die Kirchen haben Angebote zur Teilhabe der älteren Mitbürger/-innen am Leben an der Dorfgemeinschaft. Die gesellschaftlichen Gegebenheiten ändern sich aber auch in unserer Gemeinde. Durch den Wegzug der Kinder, Nachbarn und Verwandten oder Tod näherer Angehöriger sind viele ältere Ehepaare alleine und Seniorinnen und Senioren leben als Singles. Diese Personen sind oft bei alltäglichen Aufgaben auf sich alleine gestellt und müssen alle Anforderungen meistern, was bei körperlichen und geistigen Gebrechen zusätzlich erschwert wird. Seit Frühjahr 2013 gibt es in der Ge-

meinde Weisenbach das Unterstützungsangebot „Begleitetes Wohnen zu Hause“ (BWzH). Die Hilfen umfassen alle Anforderungen des Lebensalltages von einem Gespräch, gemeinsamen Spielen, der Begleitung beim Einkaufen, einem Arztbesuch oder Spaziergang, kleinen handwerklichen und hauswirtschaftlichen Arbeiten sowie allgemeiner Beratung. Die engagierten ehrenamtlich tätigen Begleiter/-innen kommen zu einem vereinbarten wöchentlichen mindestens einstündigen Termin. Einige Mitbürger/-innen haben Hilfeleistungen erhalten und nutzen sie weiterhin. Das Angebot kann weiterhin angefragt werden bei der Koordinatorin Dora Hiller, Tel: 07228 960575.

## Unterstützungsangebot „Helfende Hände“

Beim Angebot des „BWzH“ zeigte sich, dass oft eine wöchentliche Begleitung nicht unbedingt notwendig ist oder gewünscht wird. Zunehmend werden bei Frau Hiller oder den Mitgliedern des Seniorenrates gelegentlich einmalige oder kurzzeitige Unterstützungshilfen angefragt und auch schon geleistet.

Aufgrund der älter werdenden Einwohnerschaft, den sich verändernden Familienstrukturen werden die Nachfragen nach gelegentlichen Unterstützungen und Beratungen, trotz wie erwähnt gut gelebter Nachbarschaft, zunehmen.

Deshalb ist in unserer Gemeinde das Angebot eines Bürgernetzwerkes „Helfende Hände“ ab Herbst 2015 geplant. Es handelt sich um einmalige und kurzzeitige Unterstützungsleistungen in den Bereichen:

- **Beratung und Unterstützung** bei Kontakten, Antragstellungen und Schriftverkehr mit Pflegekassen, Sozialversicherungen, ambulanten-

Dienstleistern, Behörden, Ärzten usw.

- **Handwerkliche Kleinleistungen** (Sanitär, Elektrik, elektronische Medien, Garten)

- **Begleitung außer Haus** z.B. Einkauf, Arzt, Behörden, Besuch einer Veranstaltung

- **Beratung** bei altersgerechter und barrierearmer Wohnungsanpassung

- **Betreuung** von Pflegebedürftigen bei Verhinderung der Angehörigen, Babysitten

Ziel ist eine für sich „Sorgende Gemeinschaft“ von Bürgern für Bürger, ein Bürgernetzwerk, das bald allen Personengruppen, neben den Seniorinnen und Senioren, Unterstützungsleistungen anbietet.

Das Bürgernetzwerk „Helfende Hände“ ist eine Initiative und in der Verantwortung der Gemeinde Weisenbach. Die Begleitung und Weiterentwicklung erfolgt durch den Seniorenrat in Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

## Bürgerinnen und Bürger engagieren sich im Bürgernetzwerk

Der Aufbau und Ausbau des Bürgernetzwerkes „Helfende Hände“ bedarf Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich in einer organisierten Nachbarschaftshilfe engagieren wollen. Insbesondere junge Seniorinnen und Senioren wollen wir zum Mittun ermuntern.

Personen mit verschiedenen Berufen, handwerklichen und hauswirtschaftlichen Fähigkeiten, verwaltungstechnischen Erfahrungen, diversen Alltagskompetenzen und Einfühlungsvermögen können ihre Fähigkeiten und Talente als Bürger für Bürger einbringen.

Neben allen Mitgliedern des Seniorenrates haben sich bereits einige Personen für ein Engagement im Netzwerk gemeldet.

Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer erhalten eine Schulung und

eine kontinuierliche Begleitung. Sie werden bei der Gemeindeverwaltung gemeldet und erhalten dadurch eine Haftpflicht- und Unfallversicherung für ehrenamtlich Tätige durch das Land Baden-Württemberg.

Die einmaligen und kurzzeitigen Hilfeleistungen erfolgen ohne Aufwandsentschädigung. Nur Kilometerspauschalen bei Fahrten sind vorgesehen. Nach organisatorischen Abstimmungen mit allen Helferinnen und Helfern ist der Start der Hilfen im Herbst vorgesehen.

Wenn Sie die Intention und die Ziele des Bürgernetzwerkes „Helfende Hände“ unterstützen wollen, so würden wir uns sehr freuen, wenn Sie sich bei Bürgermeister Toni Huber, im Sozialamt bei Frau Romy Klingele oder einem Teammitglied des Seniorenrats melden würden. Gerne beantworten wir auch Ihre Fragen.

## Schulnachrichten

Johann-Belzer-Grund-  
und Werkrealschule  
Forbach-Weisenbach

### Anmeldungen

Anmeldungen für die Ganztagsgrundschule, Klasse 5 und Klasse 10 weiterhin möglich. Telefon: 07224 2170

### Termine

**13./14.7.** Abschlussfahrt Klasse 10

**15. - 18.7.** Klassenfahrt Klasse 7

**15.7.** Finale Jugend trainiert für Olympia in Baden-Baden mit Mannschaften der Johann-Belzer Schule

**21.07.** Abschlussgottesdienst Kl. 9/10 um 17.00 Uhr Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach. Anschließend ab 18.30 Uhr Abschlussfeier in der Festhalle.

**24.07.** Zeugnisausgabe für Grund- und Werkrealschule.

**27.07.** Abschlussfeier Klasse 4 um 17.00 Uhr in der Festhalle

**28.07.** Abschlussgottesdienst Grundschule in der Kirche Maria Königin in Au um 10.30 Uhr.

**29.7.** Letzter Schultag: Verabschiedung von Herrn Marxer um 9.20 Uhr durch die Schule in der Festhalle. Unterrichtsschluss um ca. 11.00 Uhr für alle Schüler.

### Flohmarkt am 18. Juli

Am Samstag, 18. Juli von 8.00 bis 12.00 Uhr können nicht mehr benötigte Gebrauchsgegenstände an der Johann-Belzer-Schule Weisenbach preisgünstig erworben werden.

Interessenten können sich auch vorher schon mit der Schule in Verbindung setzen und einen Termin vereinbaren. 07224 2170

Angeboten werden Tische, Stühle, Bildtafeln, Tageslichtprojektoren, VHS- Videoprojektoren, Kassettenrecorder, zwei alte Ständerbohrmaschinen und vieles mehr.

## Erfolgreiche Realschüler in Gernsbach

An der Realschule Gernsbach haben in diesem Schuljahr 96 Schüler erfolgreich die Abschlussprüfung der Mittleren Reife bestanden.

Die beiden Jahrgangsbesten mit einem hervorragenden Notendurchschnitt von 1,0 sind Mareike Lenz, Kl. 10c und Sophie Gerstner, Kl. 10d.

Die Klassenbesten der jeweiligen Abschlussklassen sind:

Kl. 10a - Alena Maisch,

Kl. 10b - Niklas Tachilzik,

Kl. 10c - Maike Krieg,

Kl. 10d - Carolin Armbruster,

Weitere Absolventen der Realschule aus Weisenbach sind:

Armbruster, Carolin Weisenbach 10d

Can, Betül Weisenbach 10c

Gerstner, Sophie Weisenbach 10d

Großmann, Julian Weisenbach 10c

Huber, Felix Weisenbach 10c

Krieg, Julian Weisenbach 10c

Özyilmaz, Mert Weisenbach 10c

Safarov, William Weisenbach-Au 10d

## Vereinsnachrichten

### Kolpingsfamilie Weisenbach

#### **Open-Air-Moonlight-Kegeln auf der Grüb**

Zur Eröffnung der neuen Galgenkegelanlage am Kolpinghaus veranstaltet die Kolpingsfamilie am 14.08.2015 ab 19.00 Uhr ein Open-Air-Moonlight-Kegeln für Vereine und Freizeitmannschaften. Eine Mannschaft besteht hierbei aus vier Personen. Anmeldungen können bis 01.08.2015 per Mail an mbohn.1987@googlemail.com geschickt werden.

Für die musikalische Unterhaltung wird DJ Steffen D. sorgen. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

### Turnverein Au / Turnverein Weisenbach

#### **Erfolgreiche Teilnahme beim Kleinkinderturnfest**



Am 20.06.2015 fand in Rastatt das Kleinkinderturnfest des Turngau Mittelbaden/Murgtal statt, bei dem die 4- bis 6-Jährigen des TV Au/Weisenbach mit 16 Kindern vertreten waren.

Unter dem Motto: "Eine Reise um die Welt" startete das Turnfest mit dem Lied "Im Land der Nupitanier". Die Kinder erwarteten abwechslungsreiche Parcours, die es zu erklimmen galt. Über eine Leiter begann die Reise in den „Dschungel“. Es mussten verschiedene Höhen und Tiefen überwunden werden. Dann wurde der "Grand Canyon" erklommen. Eine Schlucht war zu überwinden und anschließend ging es per Rutsche hinab direkt durch den welligen, wackeligen "Sahara Sand". Weiter ging es zur "Canada Sprungschanze" über den Parallelbarren hoch hinaus. In "Grönland" rutschten die Kinder wie die Pinguine. Die "Everglades Sumpflandschaft" musste von ihnen durch hüpfen und springen durchreist werden.

### Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

#### **Einladung zum Kestelberghock**

Hie Eicho – der Kestelberghock steht vor der Tür. Wir ziehen ab Samstag, 11. Juli 2015 bis Sonntag 12. Juli 2015 in den Wald. Alle Mitglieder, Ehrenmitglieder sowie Freunde und Gönner und die ganze Einwohnerschaft sind herzlich zum Kestelberghock eingeladen. Fassantrieb ist samstags

In den "Niederlanden" war durch das Rollen der Käseräder Geschicklichkeit gefragt. Zum Abschluss der Reise wurde durch den "New York Underground", gekrabbelt, gekrochen und geroppt. Wer sich auf eine so große Reise begibt, muss sich auch darauf vorbereiten und da die Vorbereitung durch die Hallenrenovierung in Weisenbach unter erschwerten Bedingungen stattfand, haben alle "unsere Weltenbummler" eine tolle Leistung erbracht.

Zur Belohnung erhielten alle Kinder am Ende ihrer Reise eine Urkunde und eine Medaille.

Nach dem gemeinsamen Schlusssong „Auf Wiederseh’n“ gab es zur Stärkung Pommes und Fanta. Ein herzliches Dankeschön an Alexandra, unserer Stempelfee. Ein herzliches Dankeschön an Eugen, Steffen und Sven für die Hilfe bei der Organisation der Pommes und Fanta. Und ein herzliches Dankeschön an die Turnvereine Au und Weisenbach.

um 15.00 Uhr. Für das Essen und Trinken hat der Küchenchef bestens vorgesorgt.

Zum Aufbau treffen wir uns am Freitag, 10. Juli um 17.00 Uhr vor dem Spritzenhaus. Der Abbau findet dann montags ab 17.00 Uhr statt.

## A-Jugend Saisonfinale und Vizemeisterschaft !

SG Kuppenheim/Ottenau - 1:3  
SG Hörden/Wsb/Fo/Ob/Lo  
SG Hörden/Wsb/Fo/Ob/Lo - 5:1  
SG Bühl/Unzhurst

Spät ging die Saison 2014/15 für unsere Nachwuchskicker um das Trainerteam Karcher/Schmidt zu Ende. Mit 16 Siegen, 3 Unentschieden und 3 Niederlagen wurde erneut die „Vizemeisterschaft“ ins Murgtal geholt. Mit 93 zu 20 Toren stellte man sowohl den besten Sturm, als auch die beste Abwehr der Liga. Der Meister aus Au/Würmersheim wurde mit einem Unentschieden und Auswärts-sieg bezwungen, zeigte insgesamt allerdings mehr Konstanz beim Punkte sammeln.

Für 2015/16 rückt FCO-Torjäger Thorben Schmitt auf zum Cheftrainer. Mit Roland Seeger vom TSV Loffenau konnte ein erfahrener Co-Trainer gewonnen werden. Trainer-Urgestein Michael Karcher vom SV Forbach wird kürzer treten, bleibt aber im Umfeld aktiv.

## Altpapiersammlung

Am Samstag den 18.07., führt die Fußballabteilung ab 8.30 Uhr eine Altpapiersammlung durch. Deshalb bitten wir die Anwohner ihr Altpapier bis dahin an die Straße zu stellen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

## Gesangverein Eintracht Au Chorprobe

Am Freitag, 10.07.15 um 19:30 Uhr Probe des Gemischten Chors im Sängerkheim. Der Junge Chor hat um 18.00 Uhr Probe im ehemaligen Auer Kindergarten. Wir freuen uns jederzeit über neue Stimmen! Probiert es doch einfach mal aus.

Kontakt: info@jucho-eintracht-au.de

## Auftritt

Serenadenabend im Waldgasthaus „Sängerkheim“, Samstag, 11.07.18 – 18:00 Uhr



# Serenadenabend

im Waldgasthaus „Sängerkheim“  
am Samstag, den 11. Juli 2015 - 18:00 Uhr

*Lassen Sie sich beschwingt unterhalten mit  
lockerem, erfrischenden Liedern für jedes  
Alter.*

*Für ihr leibliches Wohl ist gesorgt.*

Der Eintritt ist frei.  
Es lädt ein der



Die Sänger/-innen treffen sich um 16 Uhr zum Einsingen. Kleiderordnung: Jeans mit Polo-Shirt.

Blut geben - rettet Leben  
Werden Sie Blutspender!  
Ihr Deutsches Rotes Kreuz



## 40 Jahre – Harmonika- Spielring Weisenbach

### **Swingin' Akkordeon ...**

... lautet das Motto des Jubiläumskonzerts am **Sonntag, 12. Juli 2015, 18.00 Uhr**, im **Katholischen Gemeindehaus in Weisenbach**.

Nach den erfolgreichen Themenkonzerten „Frühling in Wien“ und „Über die Prärie“ wollen wir Sie zusammen mit dem Akkordeon Orchester Gernsbach unter der musikalischen Leitung unseres Dirigenten Rainer Löffler zu einem unterhaltsamen Abend einladen.

Zu hören sind zeitlose Hits, unverwechselbare Melodien und einige der ganz großen Swing-Klassiker: ob Goodman, Miller oder Ellington – gespielt wird nur, was wirklich gefällt. Wir spielen die Musik, die schon damals für gute Laune sorgte, auch heute noch vom Publikum gerne gehört wird und die man von einem Akkordeonorchester so nicht erwartet.

Das Repertoire reicht von Sinatras „Fly me to the moon“ über Goodmans „Goody Goody“ bis zum legendären Militärmarsch „American Patrol“.

Die Moderation des Konzertabends liegt in den Händen von Arline Falter, die Sie auch mit ihrem ausdrucksstarken Gesang und ihrer umwerfenden Ausstrahlung verzaubern wird. Unterstützt wird das Orchester durch Armin Rieder am Piano, Stefan Weißbecher am Saxophon und Ina Fritz, die für den richtigen Rhythmus sorgt. Begleiten Sie uns in einen beswingten, lauen Sommerabend und genießen Sie ein paar Stunden die Leichtigkeit der Musik abseits der Hektik des Alltags.

Neugierig ? Eintrittskarten sind bei allen Aktiven im Vorverkauf (7 Euro) und bei folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich: Karin Balsler, Geschenke und Accessoires in Weisenbach, Bücherstube Sabine Katz in Gernsbach. Der Eintritt an der Abendkasse beträgt 8 Euro. Einlass: 17.00 Uhr.



## Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

### **Wanderung zur Roten Lache**

Am 1. Juli kam die Vorstandschaft der kath. Frauen aus Weisenbach, Au, Langenbrand, Gausbach, Bermersbach und Forbach zusammen um sich besser kennenzulernen. Treffpunkt war der Waldparkplatz an der Roten Lache.

Dorle Klumpp kredenzte den Damen ein Likörchen zur Stärkung, bevor die Wanderung Richtung Scherrhof ging. Kurz vor dem Ziel wartete bereits Frau Hildegard Weber, die Hasenqueen aus Bermersbach, mit

einem weiteren Likör, der natürlich die Stimmung noch steigerte.

Auf dem Scherrhof konnte dann jede nach Belieben Kaffee trinken, Eis oder Kuchen essen, vespersn oder auch alles zusammen.

Es wurde gesungen, erzählt und vor allem viel gelacht. So vergingen einige fröhliche Stunden, bis es wieder mit Heiterkeit zum Ausgangspunkt zurück ging. Alle waren sich einig, dass das wiederholt werden muss.



## LAG Obere Murg

### Weit- und Dreisprungmeeting der LAG-Leichtathleten

### In Weisenbach purzelten Rekorde massenweise

Das Weisenbacher Weit- und Dreisprung-Meeting wurde das erhoffte Festival der Rekorde. Zwar fiel mit dem Dreisprung-Rekord der Frauen nur eine Meeting-Bestmarke, aber die Athletinnen und Athleten stellten beim „Springen mit Musik“ acht persönliche Bestweiten und zusätzlich vier Saisonbestleistungen auf. Am erfolgreichsten war als Doppelsiegerin und neue Meeting-Rekordinhaberin im Dreisprung Carolin Becker von der SG Walldorf Astoria. Die badische Meisterin und baden-württembergische Vizemeisterin der Frauenklasse verbesserte zuerst beim Weitsprung mit 5,75 Meter ihren bisherigen Rekord um einen Zentimeter und konnte dann anschließend beim Dreisprung mit 11,80 Meter eine weitere Bestmarke nachlegen. „Die Anreise hat sich gelohnt – wir waren sicherlich nicht das letzte Mal in Weisenbach“, so Beckers Trainer Dieter Heinzmann nach dem Wettkampf. Vor allem mit der Dreisprungweite zeigten sich Trainer und Athletin überaus zufrieden, ist doch 2015 das erste Jahr, in dem Carolin Becker den Dreisprung betreibt.

Auch die Zweitplatzierte beim Dreisprung der Frauen, Judith Zinn (SV Langensteinbach) konnte ihre bisherige Bestmarke um fünf Zentimeter auf 10,57 Meter steigern. Sie verwies die Ötigheimerin Sophie Zaiß (10,32) auf Platz drei. Mit 11,21 Meter verpasste dagegen die hessische Hallenmeisterin der weiblichen Jugend U18, Lavinia Bauer (LG Langgöns-Oberkleen), die erhoffte Qualifikationsnorm für die deutschen Jugendmeisterschaften in Jena. Zufrieden mit ihrer Weitsprungweite zeigte sich Lokalmatadorin Auli Weber (geborene Marxer), die sich unterstützt von lauter Musik auf 5,10 Meter steigerte und ihre immerhin schon sechs Jahre alte Bestweite nur um sieben Zentimeter verfehlte.

Den Weitsprungwettbewerb der Männer entschied Moritz Rieckert (LAV Tübingen) mit 7,26 Meter aus dem zweiten Durchgang für sich. Auch bei seinen Anläufen machte sich der immer wieder drehende Wind bemerkbar, mit dem alle Springer zu kämpfen hatten. Der Tübinger schaffte im Endkampf keinen gültigen Versuch mehr und verpasste die erhoffte Norm für die Deutschen Meisterschaften in Nürnberg. Mit persönlicher Bestweite von 7,16 Meter landete Robin Breymaier auf Rang zwei vor Anton Epp (LGR Karlsruhe) mit 7,12 Meter. Felix Mairhofer (TV Eppingen) sprang mit Bestweite von 6,96 Meter auf Platz vier und

schnürte anschließend gleich nochmals die Spikes zum Dreisprung. Dort markierte er im dritten Versuch mit 14,61 Meter die Tagesbestweite und ließ Sebastian Franke (TSG Heilbronn), der auf 14,16 Meter kam, deutlich hinter sich.

Bei den U18-Jugendlichen setzte sich Lars Kiefer (LV Ettenheim) mit 12,57 Meter gegen Lesley Olemgbe (TV Gernsbach) durch, der seinen Hausrekord auf 12,37 Meter steigerte. Über eine neue Bestmarke konnte sich auch der U-18-Weitsprungssieger Nico Merkel von der gastgebenden LAG Obere Murg freuen, der 5,87 Meter erreichte.

### LAG-Läufer beim Heel-Lauf in Baden-Baden

Gemeinsam mit 1300 gleichgesinnten Laufbegeisterten machten sich etliche LAG-Athleten auf den Weg an die Oos, um verschiedene Strecken des Heel-Laufs zu bewältigen. Der Veranstalter hatte wieder einmal keine Kosten und Mühen gescheut, eine rundum gelungene Veranstaltung war der Lohn. Einzig die recht hohen Temperaturen führten bei allen Läufern zu Abstrichen bei den angepeilten Laufzeiten.

Den Anfang machte Luis Roth über die 500-m-Strecke, wo er von 82 Teilnehmern einen hervorragenden dritten Platz belegte. Anschließend meldete er spontan für die 2,5-km-Strecke nach und lief auch hier noch einmal ein gutes Rennen. Ein sehr couragiertes und erfolgreiches Rennen über 2,5 km zeigten dann die

vier LAG-Mädels Hanna und Nelli Gernsbeck, Svenja Mungenast und Marla Kalmbacher.

Jeweils klug zusammen laufend, konnten sie im Laufe des Rennens immer mehr Konkurrentinnen hinter sich lassen und nicht für möglich gehaltene Platzierungen erreichen. Nach einem starken und knappen Endspurt belegten Hanna und Svenja von 74 Frauen und Mädchen den dritten und vierten Platz. Gratulation! Auch die beiden noch jüngeren Mädchen Nelli und Marla schoben sich mit tollen Läufen über diese für sie lange Distanz ins vordere Drittel des Feldes.

Bei diesen Leistungen hatten es dann die erfahrenen Läufer Norman Roth, Markus van Himbergen, Ma-



rio Schenkel und Jens Mungenast schwer, sich in einem durch Geldprämien starken Feld in Szene zu setzen. Auch wenn es zu keiner absoluten Top-Platzierung reichte und nicht jeder ganz zufrieden war, so konnten doch alle mit guten Leistungen im Vorderfeld der 724 Teilnehmer ins Ziel laufen. Bester dabei war Norman, der mit Gesamtrang 25 und als Vierter in seiner Altersklasse knapp am Treppchen vorbeilief. Die anderen LAG-Läufer belegten dann die Plätze 35, 37 und 56 und ließen damit hunderte Läufer hinter sich.

Besonders erwähnt werden muss hier der Jugendliche Felix Gernsbeck, der sich diesen warmen Abend ausgesucht hatte, um seinen ersten 10-km-Lauf zu bestreiten. Mit einer Zeit von 50 Minuten gelang ihm eine starke Premiere und er zeigte deutlich, welches Potenzial in ihm schlummert. Nachdem sich dann alle LAG-Athleten noch am kostenlosen(!) Buffet gestärkt hatten, ging ein gelungener Laufabend zu Ende. Bis zum nächsten Jahr!

## Spielvereinigung Weisenbach

### **Fahrradtour**

Am Sonntag, 12. Juli wollen wir für Vereinsmitglieder eine schöne, gemütliche Fahrradtour machen. Dazu treffen wir uns um 10:30 Uhr an der S-Bahn-Haltestelle Weisenbach, um mit der Bahn nach Gaggenau zu fahren. Von dort geht's über die Dörfer Richtung Rastatt und über Schloss Favorite wieder zurück ins Murgtal.

Unterwegs werden wir sicherlich die eine oder andere Rast einlegen. Im Christoph-Bräu im Kurpark Rotenfels lassen wir den Tag gemütlich ausklingen. Die Bahn bringt uns dann am frühen Abend wieder nach Hause. Die Veranstaltung findet natürlich nur bei schönem Wetter statt. Die Fahrtkosten für alle Vereinsmitglieder übernimmt der Verein, Kinder bitte School-Card mitbringen.

Bitte bis Freitag, 10. Juli, anmelden bei Volker Hürst, Tel. 3383, E-Mail: volker.huerst@spielvereinigung-weisenbach.de

## Naturfreunde Weisenbach

### **Auf der Suche nach dem "Rheingold"**

Am 19.07. geht es auf Goldwasch-exkursion an den Rhein. Kleine und große Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldung und nähere Infos bitte bei Annett Schaible unter 015120123994. Im Naturfreundehaus hängt zusätzlich eine Anmelde-liste aus. Abfahrtszeit wird rechtzeitig bekannt gegeben. Fahrgemeinschaften sind möglich.

Mitbringen sollte jeder: gutes wasser-dichtes Schuhwerk z. B. Gummistiefel, Rucksackverpflegung (Getränke sehr wichtig), der Witterung angepasste Bekleidung, ggf. Sonnenschutz, ggf. Campingstuhl oder vergleichbare Sitzmöglichkeit.

Preise: Erwachsene 20 Euro, Kinder und Jugendliche 15 Euro (Kinder unter 12 Jahre können bei ihren Eltern mitwaschen und es wird keine Gebühr fällig).

Naturfreunde Weisenbach - wir können auch Abenteuer.  
[www.naturfreunde-weisenbach.de](http://www.naturfreunde-weisenbach.de)

### **Einladung zum Sommernachtsfest**

Auch in diesem Jahr möchte sich der NaturFreundeverein bei allen seinen ehrenamtlichen Helfern bedanken.

Zu diesem Anlass findet am 11.07.2015 ab 18:00 Uhr das schon traditionelle Sommernachtsfest an der vereinseigenen Grillstelle statt.

Sein Grillgut sollte jeder selbst mitbringen, die Getränke werden vom Verein gestellt. Um ein reichhaltiges Salatbuffet anbieten zu können, ergeht die Bitte an die Teilnehmer, einen Salat mitzubringen.

Gerold Schaible wird in gewohnt amüsanter Weise eine Multivisions-show über die Aktivitäten des 1. Halbjahres 2015 präsentieren.

## Schwarzwaldverein Gernsbach

### **Wandereinladung für Sonntag, 12. Juli**

#### **Wanderung mit den Bad Herrenalber Wanderfreunden**

Die Wanderer treffen sich um 10.00 Uhr am Bahnhof in Gernsbach. Unsere Wanderung führt auf dem Sagenweg zum Wachtelbrunnen und hinauf zum Schloss Eberstein. Im weiteren Verlauf geht unsere Wanderung zur „Nachtigall“, vorbei an den Walheimer Höfen und zurück nach Gernsbach zur Einkehr. Tel.-Info: 07224 3561

### **Wandereinladung für Mittwoch, 15. Juli**

#### **Dieser Weg wird kein leichter sein, dieser Weg ist steinig und schwer!**

(Darf aber nicht zu wörtlich genommen werden!) Treffpunkt für die Wanderer ist um 09.45 Uhr in Gernsbach am Bahnhof. Wir fahren nach Forbach, weiter mit dem Bus nach Herrenwies und Sand. Mit Harald wandern wir auf dem Westweg zum Hundseck, Dreikohlplatten, auf dem „Bäckerweg“ um den Hohen Ochsenkopf. Hier ist gute Trittsicherheit erforderlich. Dann geht es weiter nach Herrenwies zum Restaurant Waldesruh zur Einkehr. Die Wanderung dauert etwa 4 Stunden (11,5 km lang mit ca. 200 m Anstieg). Tel.-Info: 07224 5694

## Turnverein Au

### **Leichtathletikwettkampf Kinder- und Vereinsmeisterschaften**

Am Dienstag, 14.07.15 findet um 17.00 Uhr unser diesjähriger Leichtathletikwettkampf (3-Kampf) der Kinder sowie um 18 Uhr die traditionelle Vereinsmeisterschaft (4-Kampf) der Männer auf dem Sportplatz in Weisenbach statt.

Wer mitmachen will, ist recht herzlich eingeladen.

Die Siegerehrung hierfür, findet bei unserem Sommerfest am Sonntag, 19.07.15 um 17.00 Uhr auf dem Auer Sportplatz statt.

## Mach mit bei den 4. Auer Badminton Open!

Beim Sommerfest des TV Au im Murgtal am 18. und 19.7.2015 wird wieder Badminton gespielt. Mitmachen darf jeder, der Freude am Federball spielen hat. Du brauchst lediglich einen Schläger (Speedminton-Schläger sind nicht erlaubt!), einen Partner oder Partnerin und eventuell einen geeigneten Teamnamen. Gestartet

wird am Samstag ab 15 Uhr mit den Vorrundenspielen. Die Finals werden am Sonntag ab 14 Uhr ausgetragen. Wir spielen in 2 Altersklassen, Jugendliche bis 15 Jahre und Erwachsene. Die Jugendteams dürfen sich in diesem Jahr auf interessante Preise freuen und auf die Gewinnerteams wartet erstmals ein Wanderpokal.

Für alle, die sich einspielen wollen, bieten wir Trainingszeiten immer am Freitag ab 19.00 Uhr (Jugend) und ab 20 Uhr (Erwachsene) in der Auer Turnhalle an.

Mach mit und melde dich an per mail [tv\\_au\\_im\\_murgtal@t-online.de](mailto:tv_au_im_murgtal@t-online.de) oder unter Tel. 07224/652044.

## Sommerfest mit Badminton und Rockkonzert

Der TV Au im Murgtal lädt die gesamte Bevölkerung zum Sommerfest am 18. und 19. Juli 2015 auf den Auer Sportplatz ein.

Gestartet wird am Samstag um 14 Uhr mit den 4. **Auer Badminton Open**, einem Federballturnier für jedermann/-frau. Wer mitspielen möchte, braucht lediglich einen Schläger, einen geeigneten Teamnamen und einen Partner, denn gespielt wird im Doppel- egal ob Mann/Mann, Frau/Frau oder Mixed. Zeitgleich wird ein separates Jugendturnier für Jugendliche unter 16 Jahre ausgetragen. Auf die Gewinner warten in diesem Jahr spannende Preise. Anmeldungen nimmt Tanja Wunsch unter Tel. 652044 oder E-Mail [TV\\_Au\\_im\\_Murgtal@t-online.de](mailto:TV_Au_im_Murgtal@t-online.de) entgegen.

Am Abend laden wir Sie zu einem Rockkonzert unter freiem Himmel mit der neu gegründeten Formation „Toxicated Bambi“, die sich aus jungen Musikern des hinteren Murgtals zusammensetzt und der Band „Charly's Silence" ein. Charly's Silence sind sechs junge Musiker aus dem Raum Rastatt und Gaggenau, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, ihre Leidenschaft für die Rockmusik auf die Bühne zu bringen. So werden nicht nur die legendären Hymnen der Rockgeschichte gespielt, sondern auch Songs aus vielleicht nicht ganz so genretypischer Herkunft genommen und mit Gitarre, Bass, Schlagzeug und Gesang, neu interpretiert, aufgerockt und härter gemacht. Ganz getreu dem Motto: „Das ist kein Song für eine

richtige Rocksause? Also machen wir einen daraus!" So drücken sie jedem Song gleich noch ihren ganz eigenen Stempel mit auf. Eintritt 4 Euro. Am Sonntag unterhält Sie die Musikkapelle Au im Murgtal in gewohnter

Weise zum Mittagstisch, bevor dann am Nachmittag die Finalrunde des Badmintonturniers und ein Gaudiwettkampf der Auer Vereine ausgetragen wird. Kinder, die am Leichtathletik-Dreikampf teilge-



nommen haben, erhalten an diesem Nachmittag ihre Urkunde und einen wohl verdienten Preis.

An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Neben einem reichhaltigen Kuchenbuffet, Sommersalaten, diversen Speisen und Getränken steht auch der traditionelle TV-Flammkuchen aus dem Holzofen auf der Speisekarte. Genießen Sie gemütliche Stunden mit Lagerfeuerromantik bei uns. Der TV Au freut sich auf Ihren Besuch.

## Kirchliche Nachrichten

### KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin,  
Weisenbach und Maria Königin, Au

12.07.2015 bis 19.07.2015

**Sonntag, 12. Juli**

10.15 WB **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde, für verstorbenen Mann und Angehörige, 2. Seelenamt für Martha Krammer, für Maria Gerstner und Theresia Krämer

10.15 WB **Kindergottesdienst im Gemeindehaus**  
Thema: "Mit Jesus in die Ferien", anschließend Gemeindetreff im Belzerhaus und **EINE-WELT-VERKAUF**

13.30 AU Rosenkranzgebet

14.00 WB Rosenkranzgebet

**Dienstag, 14. Juli**

8.00 AU Rosenkranzgebet

**Mittwoch, 15. Juli**

8.30 AU **Hl. Messe**

**Donnerstag, 16. Juli**

7.30 WB **Schülermesse**

18.30 WB **Hl. Messe**

**Freitag, 17. Juli**

8.00 WB Rosenkranzgebet

8.00 AU Rosenkranzgebet

**Samstag, 18. Juli**

14.00 WB **Trauung des Brautpaares Melanie Krieg und Sebastian Graf**

**Sonntag, 19. Juli**

10.15 WB **Hl. Messe fällt aus!!**

13.30 AU Rosenkranzgebet

14.00 WB Rosenkranzgebet

14.30 WB **Taufe des Kindes Milo Mattia**

**Kindergottesdienst im Gemeindehaus**

Am Sonntag, den 12. Juli 2015 findet im Gemeindehaus um 10.15 Uhr ein Kindergottesdienst mit dem Thema: "Mit Jesus in die Ferien", statt. Hierzu sind alle Kinder recht herzlich eingeladen.

**EINE-WELT-VERKAUF im Belzerhaus**

Am Sonntag, den 12. Juli findet nach dem Gottesdienst der EINE-WELT-VERKAUF im Belzerhaus statt.

### EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

**Donnerstag, 09. Juli**

19.30 Uhr Frauengesprächskreis bei I. Karius in Weisenbach, Alter-Kirchweg 7

**Sonntag, 12. Juli**

10.00 Uhr Gottesdienst in Weisenbach (Prädikantin I. Karius)

**Dienstag, 14. Juli**

19.30 Uhr „Bibel-Teilen“ bei Familie Brucker in Langenbrand, Ringstr. 19



## Das Grill-ABC

### H bis N

**H** wie Holzkohle

Sie können Ihren Holzkohle-Grill auf verschiedene Arten und mit unterschiedlichen Hilfsmitteln anfeuern:

- 1) Mit Eierkartons
- 2) Mit Handbrenner
- 3) Mit Heißluftföhn
- 4) Mit Grillanzünder
- 5) Mit Spaltholz

**I** wie Indirektes Grillen

Beim indirekten Grillen befindet sich das Grillgut neben oder seitlich der Hitzequelle, sodass sie mit dieser nicht in direkten Kontakt kommt. Das Grillgut kann dabei in einer Aluschale platziert werden, damit herabtropfendes Fett oder Fleischsaft aufgefangen wird.

**J** wie Joghurt-Knoblauch-Dip

Knoblauch reiben, mit Salz und Pfeffer würzen, mit Naturjoghurt vermischen. Gurken klein würfeln und unter den Joghurt rühren. Frische Petersilie hacken und mit der geriebenen Schale einer Zitrone in die Joghurtmasse geben. Nach Belieben etwas Minze hinzugeben. Kalt stellen.

**K** wie Kräuter-Knoblauch-Baguette

Zum Grillen gehört Brot, Brötchen oder Baguette als Beilage einfach dazu. Eine leckere Variante ist auch das Knoblauch-/Kräuterbaguette:

*Knoblauch-Kräuter-Baguette vom Grill*  
Butter im Topf schmelzen und abkühlen lassen. Den Knoblauch fein hacken und unter die Butter mischen. Petersilie und Schnittlauch waschen und klein schneiden. Beides zur Knoblauchbutter geben und mit Pfeffer und Salz würzen.

Das Baguette in Scheiben schneiden, mit der Butter bepinseln und auf dem Grillgitter goldbraun grillen

**L** wie Lachs - Tipps zum Grillen von Lachs:

1. Fisch auf dem Grill nur 1x wenden, damit dieser nicht am Grillrost anheftet
2. Fisch vor dem Grillen mit etwas Öl oder Marinade einpinseln
3. Bei Fischfilet mit Haut die Grillstäbe vorher gut einölen
4. Fischfilet ohne Haut grillt man am besten in Alugrillschalen
5. Mit speziellem Zubehör wie z.B. Fischkörbe oder -zangen kann das Grillgut zwischen zwei Rosten fixiert und mit Hilfe eines Griffs einfach gewendet werden

**M** wie Mythen und Gerüchte

Die 5 größten Grill-Mythen:

1. Fleisch soll mit Bier abgelöscht werden, da es diesem angeblich ein besonderes Aroma verleiht -> tatsächlich wirbelt das Bier nur die Asche auf, die sich dann auf dem Fleisch ablagert, am Geschmack ändert sich nichts!
2. Man soll mit dem Grillen beginnen, wenn die Kohle stellenweise glüht -> Der Zeitpunkt ist eigentlich noch zu früh. Die Kohle muss ganz durchgeglüht sein und es muss sich eine weiße Schicht auf der Asche gebildet haben!
3. Steaks müssen oft gewendet werden -> Idealerweise wird das Steak nur einmal gewendet, damit eine schöne Kruste entsteht und es innen noch saftig bleibt!
4. Briketts sind besser wie Holzkohle -> Wenn der Grillabend länger gehen soll, sind tatsächlich Briketts die richtige Wahl. Für ein kurzfristiges und schnelles Grillen eignet sich eher Holzkohle!
5. Eine Gabel genügt, um das Grillgut zu wenden -> Für Würstchen mag das stimmen, denn sie vertragen Einstiche relativ gut. Fleisch hingegen trocknet dadurch aus!